

Anmeldung

bis spätestens 1. Oktober 2025
per E-Mail an: institut@personengeschichte.de

Tagungsbeitrag

30,- Euro inkl. Pausenimbiss und Getränke
Studierende entrichten keinen Tagungsbeitrag

Kontakt

Institut für Personengeschichte
Hauptstraße 65
D-64625 Bensheim

Tel.: 06251 / 62211
Fax: 06251 / 62271

institut@personengeschichte.de
www.personengeschichte.de

Bankverbindung

Sparkasse Bensheim
IBAN: DE27 5095 0068 0001 0096 20
BIC: HELADEF1BEN



Tagungsort

UNESCO Welterbe Kloster Lorsch
Paul-Schnitzer-Saal im Museumszentrum
Nibelungenstraße 3
D-64653 Lorsch



Bildnachweise

Titelbild: Recherche des Antiquitez et Noblesse de Flandres [...], Douai 1631, S. 71
Bild Tagungsort: Blick auf die Königshalle und das Museumszentrum, Bild: H. Joosten

Bensheimer Gespräche

Jahrestagung des
Instituts für Personengeschichte (Bensheim)



in Kooperation mit

der Ranke-Gesellschaft. Vereinigung für Geschichte im öffentlichen Leben e. V. (Leipzig)

und dem UNESCO Welterbe Kloster Lorsch



Tagungsleitung

Volkhard Huth, Bensheim

BENSHEIMER GESPRÄCHE

Mitspieler oder Spielsteine?



Neue Perspektiven auf Grafen und Reichsgrafen- stand in Mittelalter und Früher Neuzeit

9.–11. OKTOBER 2025

Donnerstag 9. Oktober

14 Uhr: Ankommen und Snacks

14.30– MATTHIAS KÜHLWEIN, WEINHEIM &
15.00 VOLKHARD HUTH, BENSHEIM:
Uhr Begrüßung und Einführung

SEKTION I: Familienverbände und Netzwerke SAM KEELEY, ERLANGEN (Moderation)

15.00– VERA DINSLAGE, WUPPERTAL:
15.45 Die schnürende Verbindlichkeit all-
Uhr zu vertrauten Umgangs – Bündnis-
strukturen in der Herrschaft Graf
Adolfs III. von Berg (1189–1218)

15.45– LENA VON DEN DRIESCH, HEIDELBERG:
16.30 Die Konfliktbewältigung der
Uhr Grafen von Leiningen zwischen
Lehnsbeziehung und verwandt-
schaftlichem Umfeld

Kaffeepause

16.45– JOHANNES MERZ, MÜNCHEN:
17.30 Stand und Herrschaft. Zur Integra-
Uhr tion des bayerischen nichtfürst-
lichen Hochadels in das Sozial-
und Verfassungsgefüge des
16. Jahrhunderts

17.30– HERMANN SCHEFERS, LORSCH:
19.00 Präsentation der UNESCO-Welt-
Uhr erbestätte Kloster Lorsch

19.30 Uhr: gemeinsames Abendessen
Back- und Brauhaus Drayß, Lorsch

Freitag 10. Oktober

SEKTION II: Interaktion mit den fürstlichen Nachbarn – Druck und Chance ALEXANDRA SCHÄFER-GRIEBEL, BENSHEIM (Moderation)

9.00– HEINZ KRIEG, FREIBURG I. BR.:
9.45 Der Breisgauer Adel unter den
Uhr Herzögen von Zähringen

9.45– CARINA MÜLLER, GIESSEN:
10.30 Hochadlige Handlungsspielräume.
Uhr Das Verhältnis der Grafen von
Waldeck zum Kurfürstentum Köln

•
ANN-KATHRIN WÄCHTER, GIESSEN:
Vasall, Vertrauter, Vermittler.
Die Rollen Bothos II. von Stolberg
im Sächsischen Bruderkrieg
(1446–1451)

Kaffeepause

10.45– UWE SCHIRMER, JENA:
11.30 Zwischen Königsnähe und dro-
Uhr hender Mediatisierung: Die
Grafen und Herren Thüringens
(1338–1382)

11.30– MAIKE SCHMIDT, LEIPZIG:
12.15 Zwischen Wien und Versailles.
Uhr Die Reichsgrafen von der Leyen
und ihre Außenbeziehungen in
den letzten drei Jahrzehnten des
18. Jahrhunderts

12.15–14 Uhr: Mittagspause

SEKTION III: Soziale Dynamik. Auf- und Abstieg CHRISTINE REINLE, GIESSEN (Moderation)

14.00– MATTHIAS KÜHLWEIN, WEINHEIM:
14.45 Von Edelfreien zu Grafen. Rangerhö-
Uhr hungen des mittelhheinischen Adels
im hohen und späten Mittelalter

14.45– JOACHIM SCHNEIDER, DRESDEN:
15.30 Die Landgrafen von Leuchtenberg
Uhr zwischen Grafen- und Fürstenstand

Kaffeepause

15.45– ALEXANDER JENDORFF, GIESSEN:
16.30 Πόλεμος πάντων μὲν πατήρ ἐστι. Von He-
Uhr roen, Patrioten und Juristen, oder:
wie aus geächteten Rittern geachte-
te Grafen wurden (Mittelrhein)

16.30– JENS FRIEDHOFF, HACHENBURG:
17.15 Standeserhöhung, adelige Karrie-
Uhr ren und territorialer Zugewinn im
Zeitalter des konfessionellen Wan-
dels. Der Aufstieg der Familie von
Hatzfeldt-Crottorf in der ersten
Hälfte des 17. Jahrhunderts

17.15– UWE TRESP, MÜNCHEN:
18.00 Außenseitertum als Chance?
Uhr Handlungsspielräume und Selbst-
behauptungsstrategien der Grafen
Schlick im 15. und 16. Jahrhundert

19–20 Uhr: Öffentlicher Abendvortrag
ROUVEN PONS, DARMSTADT:
Zwischen Hybris und Depression. Globale
und regionale Lebensentwürfe nassauischer
Grafen im 17. Jahrhundert

Im Anschluss: Empfang vor Ort

Samstag 11. Oktober

SEKTION IV: Ohnmächtig und mediatisiert? VOLKHARD HUTH, BENSHEIM (Moderation)

9.00– FRIEDRIKE SCHOLTEN-BUSCHHOFF, MÖHNESEE:
9.45 Handlungsspielräume adeliger
Uhr Herrschaft auf dem Land, Nord-
westdeutschland (1650–1850) –
Der Zwiespalt zwischen Be-
triebsführung und abwesender
Herrschaft

9.45– HARALD STOCKERT, MANNHEIM:
10.30 »Raub der mächtigeren Nach-
Uhr barn«? Die Mediatisierung der
Fürsten und Grafen Löwenstein-
Wertheim

Kaffeepause

10.45– MATTHIAS STICKLER, WÜRZBURG:
11.30 Regierende Häuser, Standesher-
Uhr ren, Hochadel, Niederadel – Der
deutsche Adel im langen
19. Jahrhundert zwischen
Selbstbehauptung und Krise

11.30 Abschlussdiskussion
Uhr

12.30 Uhr: Ende der Tagung